

G/On™ Virtual Access

IT-Kosten senken. Ressourcen sparen. Flexibel arbeiten.

Familienfreundliches Arbeiten

Mitarbeiter/innen können zu Hause oder unterwegs arbeiten (Elternzeit, flexible Zeitgestaltung, Teilzeit, Job-Sharing).

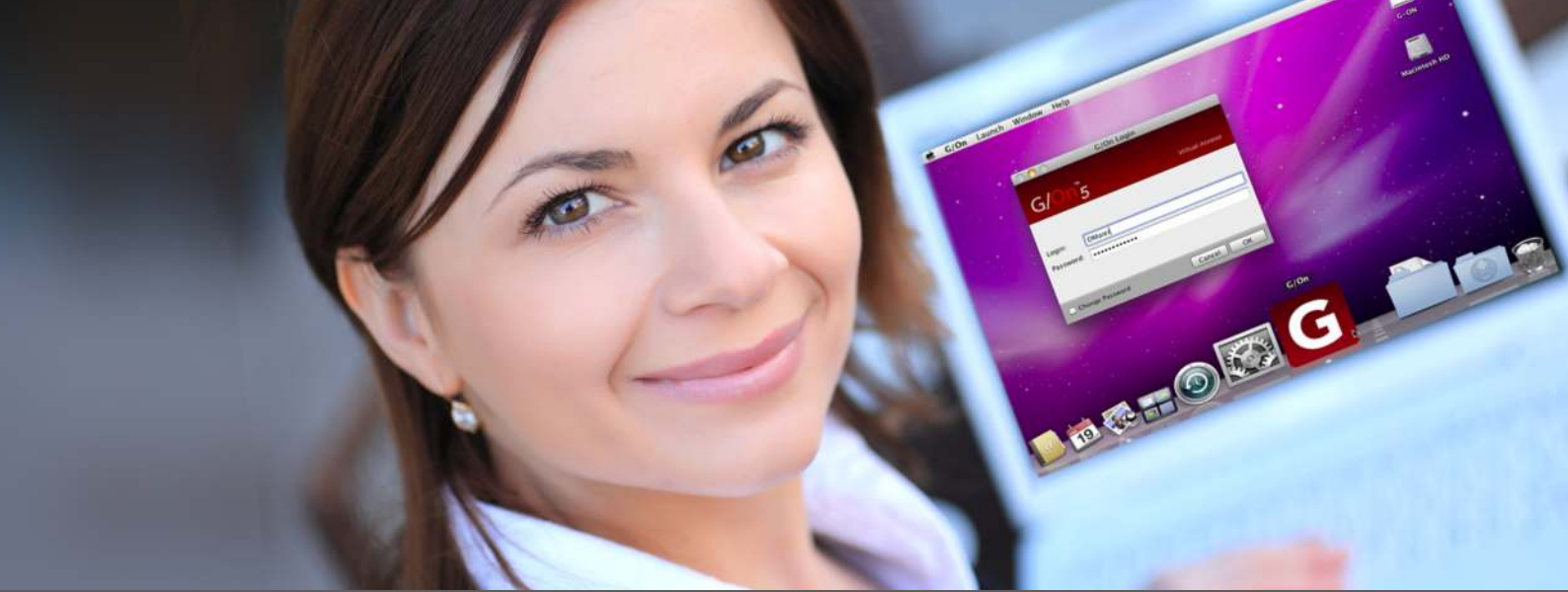
Kosten senken

Hohes Einsparpotenzial durch reduzierte IT-Investitionen, Entlastung von Admins & Mitarbeitern, Entfall von Wegestrecken.

Sofort startklar

Ohne Änderung Ihrer IT-Strukturen in kürzester Zeit installiert und ausgerollt, bei maximalem Anwendernutzen.





Alle kommunalen Dienste überall mobil nutzen

Einfachster Applikationszugriff ohne Sicherheitslücken durch virtualisierten Access

Die gesellschaftlichen Entwicklungen hin zu mehr Mobilität und Flexibilität, der Anspruch auf Familienfreundlichkeit, die Reduzierung des CO₂ Fussabdrucks, sowie die Notwendigkeit, Kosten zu reduzieren, stellen Gemeinden und Städte vor neue Herausforderungen. Alle kommunalen Anwendungen und Ressourcen sollen möglichst überall verfügbar sein, natürlich unter Einhaltung der strengen Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien.

G/On - Ihre zukünftige Lösung für mobilen IT-Zugriff

Giritech stellt mit G/On eine virtualisierte Accesslösung für mobilen IT-Zugriff vor, die sämtliche Anforderungen einer modernen Gemeinde oder Stadt berücksichtigt. G/On ist erfolgreich im Projekt "T-City Friedrichshafen" der Deutschen Telekom.



Schritt 1

G/On Token einstecken

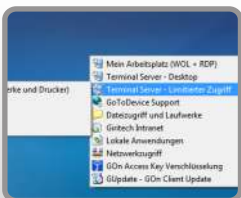
Die integrierte Smartcard ist ein Faktor für die Authentifizierung. Den zweiten Faktor bilden Benutzername plus Passwort. Die Verbindungssoftware für Windows, Linux und Mac OS X ist auf dem Token enthalten.



Schritt 2

Anmelden und einloggen

Sobald der G/On-Server den Token akzeptiert hat, werden Benutzername und Passwort abgefragt und gegenüber einem zentralen Userverzeichnis verifiziert. Nach erfolgreicher Prüfung ist die Applikationsauswahl verfügbar.



Schritt 3

Anwendungen starten

G/On stellt dem Nutzer eine Liste der für ihn zentral freigegebenen Anwendungen bereit. Ein Klick genügt, um eine virtuelle Verbindung auf eine oder mehrere Applikationen aufzubauen und wie gewohnt zu arbeiten.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten für kommunale Anwender

Öffentliche Einrichtungen profitieren von G/On in vielen Bereichen. Die Lösung eignet sich zum Beispiel für:

Mitarbeiter/innen

- Heimarbeitsplätze einrichten (Teilzeitkräfte, Elternzeit...)
- flexibler, sicherer Zugriff auf IT-Systeme und Ressourcen
- keine Zurverfügungstellung von verwalteten PCs notwendig (der mobile Mitarbeiter kann seinen eigenen PC nutzen)

Verwaltung

- Zugriff auf zentrale Verwaltungssysteme, -daten und -akten
- Kopieren und Abziehen von Daten vermeiden

Schulen / Lehrer / Kindergärten & Bildungsstätten

- sichere Anbindung von Dozenten
- Zugriff für Schüler/Studenten auf zentrale Ressourcen
- sicheres Surfen

Technische Betriebe und Aussenstellen

- gesicherte Anbindung an zentrale IT (z. B. Wasserwerk, Abfallamt, Gesundheitsamt, Bibliotheken...)
- Facility-Management für öffentliche Gebäude und Einrichtungen

Feuerwehr / THW / Einsatzkräfte

- sicherer Zugriff auf Einsatzpläne und Leitstände
- zentrale Dokumentation

Gesundheitswesen und Soziales

- Einbindung der Pflegedienste

Fortführung des Betriebs im Notfall

- schnelle Implementierung von IT-Notfallplänen
- einfachster Roll-Out im Katastrophenfall
- Reduzierung der Ausfallzeiten (Weiterarbeiten innerhalb von Minuten möglich)

Administratoren

- mobiler und sicherer Zugriff auf zu wartende Systeme

Ihre Vorteile - G/On im kommunalen Einsatz

Der Kostenaspekt

- Niedrige Gebühren pro Client (Mitarbeiter).
- Exakt budgetierbar und flexibel nach Bedarf erweiterbar.
- Einsparung von Personal-, Betriebs- und Administrationskosten durch zentrales Management.
- Minimale Hardwareanforderungen, dadurch hoher Investitionsschutz für die kommunale IT.
- Hohes Sparpotenzial durch volle Unterstützung virtualisierter Umgebungen und Thin Clients.
- Reduzierung von Wege- und Energiekosten.
- Konsolidierungspotenzial.

Der Sicherheitsaspekt

- Patentierte, hochsichere Verbindung zwischen Client und G/On-Server in kommunalen Organisationen. Keine direkte Netzwerkverbindung, daher nicht anfällig für Internetangriffe durch Viren, Spyware, Trojaner und Man-in-the-Middle-Attacken.

- Keine Nutzung von unsicheren Browsern, Plugins oder VPN-Verfahren.
- Umsetzung aller relevanten Sicherheitsrichtlinien, optional durch Vermeidung von Datenkopien, Übertragung der Zwischenablage usw.
- Schutz der Serverfarmen durch Trennung des Clientnetzwerks vom Servernetzwerk.
- Kontrolle der gesamten End-to-End-Kommunikation inkl. Authentifizierung und Autorisierung.

Der Nutzungsaspekt

- Optimale Usability durch einfachste Bedienung.
- Keinerlei Einschränkung des Nutzers während des Remotezugriffs (z. B. weiterhin Zugriff auf das Internet).
- Einfachster Applikationszugriff auch auf komplexe Infrastrukturen. Auf jedem Computer identisch zu bedienen.
- Anbindung auf Wunsch an Citrix, VMware oder andere virtualisierte Umgebungen.

G/On Virtual Access Funktionsweise

sicher/unsicher?

Gefahrenquellen

- Anwender
- PC
- Netzwerk



G/On Client



G/On USB-Token mit Verbindungsclient

Keine Entscheidungen bezgl. des Zugriffs werden auf dem Client getroffen.

Nutzer wählt aus dem vom Server angebotenen App-Menü.

Client erstellt eine virtuelle und auf den Prozess gelockte Verbindung (nodeless client).

unsicher



Client und Server authentifizieren sich gegenseitig.

Sichere Kommunikation

- verschlüsselt
- **patentiertes** Protokoll
- lock-to-process
- lautlos

Firewall



sichere Umgebung

kommunales Netzwerk

G/On Server-Software



Applikationsserver



Terminal Server, Citrix, VMware, SAP, RDP...

Der Server prüft multiple Authentifizierungsfaktoren, um den User zu validieren. Danach autorisiert er einen Satz von Anwendungen für jeden Anwender. Der Server öffnet eine Single-Port TCP-Verbindung auf die autorisierten Anwendungen, wie vom Nutzer per Menü gestartet.

Der Anwender hat das Gefühl des direkten Zugriffs auf Programme und Ressourcen. Tatsächlich besteht nur eine virtuelle Verbindung zum G/On Server und nicht ins Netzwerk.



Über Giritech

Giritech wurde im Juni 2003 mit Hauptsitz in Dänemark gegründet und ist in vielen Ländern weltweit durch lokale Vertretungen repräsentiert. Giritech entwickelt die innovative Virtual Access Lösung G/On, die Anwendern von einem beliebigen Endgerät aus sicheren Zugriff auf erlaubte Applikationen und Ressourcen über das Internet ermöglicht. G/On basiert auf der virtuellen Verbindungstechnologie EMCADS® (US Patente 7,103,772, 2005 und 7,360,087, 2008) und ist eine FIPS 140-2 validierte, voll integrierte Lösung, die in einem einzigen, vereinfachten Produkt alle Funktionen für Konnektivität, Sicherheit und Authentifizierung bietet. Für den Channel in der DACH-Region ist die Giritech GmbH als Giritech Territory Representative verantwortlich.

Zu unseren Kunden zählen unter anderem Banken, Universitätskliniken, Krankenhäuser, Unternehmen in der Telekommunikation sowie staatliche und kommunale Einrichtungen. Giritech ist offizieller Partner der Deutschen Telekom im Projekt T-City Friedrichshafen.

Über G/On Virtual Access

Im Gegensatz zu traditionellen VPN-Systemen verbindet G/On den User direkt mit den für ihn freigegebenen Applikationen - und nicht mit dem Netzwerk. Der Anwender hat das Gefühl eines direkten Zugriffs auf seine Anwendungen und Ressourcen, obwohl die entfernten PCs völlig vom Unternehmen isoliert sind. Das Firmennetz ist durch diese Client/Server Architektur zuverlässig vor Internetangriffen geschützt.

G/On vereint Sicherheit, Verbindungstechnologie sowie Authentifizierung in einem leicht zu bedienenden Produkt und sorgt für eine Vereinfachung der IT-Strukturen bei gleichzeitiger Senkung der Kosten die notwendig sind, um Mitarbeiter, Partner oder Dienstleister sicher in ein Remote Access Konzept einzubinden.

Weitere Informationen, Success Stories, Referenzen, Produktvideos und mehr finden Sie online auf www.giritech.de

Giritech GmbH

Deutschland · Österreich · Schweiz
Mariabrunnstrasse 123
88097 Eriskirch (Germany)

Tel. +49 (0) 7541 / 971099-0
Fax +49 (0) 7541 / 971099-99

Mail: info@giritech.de
URL: www.giritech.de



Anwenderstimmen (Auszug)

» **Das Herausragende an der G/On Lösung ist, dass wir unsere sensiblen Informationen überall zuverlässig und sicher im Zugriff haben.**

Peter Sauter, Hauptamtsleiter
Landratsamt Bodenseekreis



LANDRATSAMT
BODENSEEKRIS

» **G/On besticht durch Benutzerfreundlichkeit und den Verzicht auf unnötige Komplexität.**

Rolf Küng, Stadtschreiber
Stadt Bremgarten



Stadt Bremgarten
5620 Bremgarten

» **G/On steht für maximale Sicherheit und einfachste Nutzung. Eine Access-Lösung, die uns rundum überzeugt.**

Marcel Jost, Leiter Informatik
Gemeinde Ittigen



» **Kommunale & staatliche Einrichtungen (Auszug)**

- Landratsamt Bodenseekreis
- Landratsamt Biberach
- Landratsamt Sigmaringen
- Gemeinde Ittigen
- Ausgleichskasse des Kantons Bern
- Municipality of Hørsholm
- Stadt Bremgarten
- Gemeinde Uster